



Legende

- geplantes Fahrzeug-Rückhaltesystem / Stahlstützplatte
- Rand → Maßkette Rand Stahlstützplatte
- Mitte → Maßkette Mitte Stahlstützplatte
- geplantes Fahrzeug-Rückhaltesystem / Stahlstützplatte auf Streifenfundament
- Mitte → Maßkette Mitte Stahlstützplatte auf Streifenfundament
- Rand → Maßkette Rand Abstand FRS zu BZL (bei Abweichung vom Regelaufstand bzw. bei Verziehungsstrecken)
- Mitte → Maßkette Mitte Abstand VK FRS zu BZL (bei Abweichung vom Regelaufstand bzw. bei Verziehungsstrecken)

Hinweise zur Darstellung und zur Ausführung der Fahrzeug-Rückhaltesysteme

Die Planung der Fahrzeug-Rückhaltesysteme erfolgt hauptsächlich systemneutral, in Teilen systembezogen:

Darstellung systemneutral:
1. Angabe: geforderte Leistungsklassen H1.W5.B0.A (Eco-Safe 2.0)

2. Angabe: (Beispiel) System Super-Rail

Darstellung systembezogen:
1. Angabe: geforderte System H2.W4.A

2. Angabe: erforderliche Leistungsklassen (H2.W4.A)

Die Angabe "Bo" z.B. H1.W5.B0.A bedeutet: Schutzeinrichtung mit Nachweis für den Einsatz bei beengten Verhältnissen (schmales Bankett) an abfallender Böschung. Bei fehlender Angabe eines Wirkungsbereichs ist dieser nicht relevant. Im Zusammenhang mit einer Böschung ggf. geprüften Systemen ist der ggf. angegebene Wirkungsbereich nur in Bezug auf weitere Gefahrenstellen, nicht in Bezug auf die Böschungskarte, relevant.

Die Regelaufstände der Fahrzeug-Rückhaltesysteme sind im Regelfall mit einer Neigung von 1:20 auszuführen, in Ausnahmen 1:12.

Versenkungen sind im Regelfall mit einer Neigung von 1:20 auszuführen, in Ausnahmen 1:12.

Bei der Montage sind grundsätzlich die Einbauleitungen der Hersteller der jeweiligen Systeme zu beachten.

Hinweise zur Bemalung/Längenangaben:

Genau einzuhaltende Längen, z.B. Vor- und Nachlaufungen von Hindernissicherungen, sind mit exakter Meterzahl auszuführen. Geringe Überschreitungen an Verbindungen von Plättchen sind zulässig. Unterschreitungen sind nicht zulässig. Maßeangaben mit dem Wert "ca." sind grundsätzlich zu berücksichtigen.

Die tatsächliche Lage und Länge der Gefahrenstelle ist vor Ort zu prüfen. Sich hierauf beziehende Längenangaben sind ggf. entsprechend anzupassen. Maßeangaben für die Ausführung sind die angegebenen Längen in Bezug auf Lage / Beginn / Ende Gefahrenstelle, nicht die angegebenen Stationierungen.

Gefahrenstellen sind an der Strecke unter Angabe der zugehörigen Stationierung angegeben.

Akkürzungen	
a	= Abstand
AEK	= Anfangs-Eindringstelle
Bo	= System mit positiver Prüfung für den Einsatz bei beengten Verhältnissen (schmales Bankett) an abfallender Böschung
BSWF	= Betonstützwand-Fertigteil
BW	= Bauwerk
BZL	= Bezugslinie
dyn	= dynamische Durchbiegung
FBS	= Fußgängergeschütz
FRS	= Fahrzeug-Rückhaltesystem
G	= Gefährdungstupe gemäß RPS 2009
h	= Einbauhöhe vor System (bez. auf GOK)
h ₀	= Systemhöhe aus Anprallprüfung (bez. auf FOK)
HK	= Hinterkante
L	= Länge
MUF	= Mauterhöhungsfürbahn
NRS	= Normstufe
RZ	= Richtzeichnung
SE	= Schutzeinrichtung
SF	= Streifenfundament
STS	= Seitentrennstreifen
OE	= Übergangselement
UK	= Übergangskonstruktion
VK	= Vorderrinne
VI	= Fahrzeugdringung
VZ	= Verkehrszeichen
VZA	= Verkehrszeichenanleger
VZB	= Verkehrszeichenbrücke
WL	= Widerlager

1	2
Entwurfsvasser eberhardt - die ingenieure	Kommunikation: Tel.: 05482 - 9899-100 Fax: 05482 - 9899-101 www.ebe-ing.de
	Projekt-Nr.: 03 23 0003 Tecklenburg, 2025-03-
	Datum Zeichen bearbeitet 2025/04 atp gezeichnet 2025/04 kks geprüft 2025/04 ub
Regionalniederlassung Ruhr Haus Bochum Harpener Hellweg 1, 47491 Bochum	Strassen.NRW Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen
	Projekt-Nr.: 10-0556

Nur gültig für die Ausschreibung

1	Art der Änderung	Datum	Zeichen
Nr.			

AUSFÜHRUNGSENTWURF

Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen
Unterlage / Blatt-Nr.: TA2_U16.2.1 / 2

Straße: B 236 Station: 68/1026 - 68/146
Lageplan Fahrzeug-Rückhaltesysteme TA 2

PROJIS-Nr.:

Grunderneuerung der B 236 von der B 54 bis zur AS Derne
2. Bauabschnitt (von km 4+720 bis km 5+600)

Alle Maße und Höhenangaben sind vom Auftragnehmer verantwortlich zu prüfen!

Für die Bauausführung freigegeben

Datum: 2025-04-20

Der Leiter der Regionalniederlassung Ruhr

I.A.

P-03_V1032000000_00_Zeichnungen(Seite_B_00_00_IHS_250424_swgrRS-2)